

Kostenplanung mit Elementen

Mit der Elementmethode erhält man neben einer nachvollziehbaren Kostenaufstellung eine detaillierte Baubeschreibung auf Knopfdruck, ohne erheblichen Mehraufwand. Ein guter Elementkatalog macht es möglich!

Wichtige Fragen

- Sie wissen, Kostenplanung nach der Elementmethode ist eine sichere und transparente Methode für das Kostenmanagement, es fehlt Ihnen jedoch ein geeignetes Werkzeug für diese sonst aufwendige Arbeitsweise?
- Sie suchen nicht nur eine gute Software, sondern auch die entsprechenden Daten?
- Sie vermissen bei Ihrer bisherigen Arbeitsweise die Übersicht, die Darstellung der Zusammenhänge sowie die Möglichkeit der Einbindung von Grafiken?
- Sie wünschen eine Lösung, die von der planungsorientierten Darstellung auf die ausführungorientierte Kostengliederung umschlüsselt?

Die Lösung

ABK-Kostenplanung mit Elementen ermöglicht eine genaue und nachvollziehbare Ermittlung der Kosten. Durch die Zusammenstellung von Einzelpositionen zu Bauteilen und Baukonstruktionen ist mit der Elementmethode eine nachvollziehbare und transparente Dokumentation der Quantitäten, der Qualitäten und der Kosten des geplanten Gebäudes vorhanden.

Die Methode

Mit der Kostenplanung nach Elementen können Kosten nach planungsorientierter Gliederung der ÖNORM B1801 -1 ermittelt werden, oder aber nach einer eigenen, dem Planungsablauf anders entsprechenden Struktur. "Grundlage" dafür sind Elementkataloge auf die während der Projektbearbeitung zugriffen werden kann. Die Elemente werden mit Preisen übernommen und durch die Mengenermittlung ergänzt.

Entscheidende Antworten

- Mit der ABK- Kostenplanung mit Elementen steht Ihnen ein effizientes Instrument zur präzisen Kostenermittlung zur Verfügung. Sie erreichen genauere und reproduzierbare Kostenplanungen
- Durch den Einsatz der ABK - Kostenplanung mit Elementen reduzieren Sie den zeitintensiven Aufwand bei der Kostenplanung erheblich und steigern zudem auch zugleich die Ergebnisqualität Ihrer Analysen.
- ABK bietet Ihnen die Möglichkeit Ihre Daten nach der Elementmethode oder nach der ausführungorientierten Kostengliederung nach ÖNORM B1801 zu betrachten.
- Mit dem Elementkatalog von Powercalc® können Sie mit ABK sofort loslegen und sofort eine aussagekräftige Kostenplanung für ein Hochbauprojekt erstellen.

ABK7 und QTO Schnittstelle

Mit Autodesk Quantity Takeoff (QTO) ist es möglich, diese Massenermittlungen visuell zu erstellen oder direkt aus dem digitalen Plan auszulesen und ABK7 zu übergeben.

ABK7 und der Elementkatalog von PowerCalc®

Der für PowerCalc® entwickelte Elementkatalog auf Basis des LB-H17 kann ab sofort auch in ABK7 eingelesen und bearbeitet werden. Der bereits großteils mit Richtpreisen hinterlegte Elementkatalog umfasst über 600 vordefinierte Aufbauten. Durch die leichte Handhabung kann der Elementkatalog einfach bearbeitet/ erweitert werden - eine unverzichtbare Grundlage für die Kostenplanung.

Kostenplanung mit Elementen

Kurz und bündig

ABK-Kostenplanung mit Elementen ermöglicht eine genaue und nachvollziehbare Ermittlung der Kosten. Durch die Zusammenstellung von Einzelpositionen zu Bauteilen und Baukonstruktionen ist mit der Elementmethode eine nachvollziehbare und transparente Dokumentation der Quantitäten, der Qualitäten und der Kosten des geplanten Gebäudes vorhanden.

Von Standard-Elementen zu Projekt-Elementen

Als Ausgangspunkt zur Projektkostenplanung mit Elementen werden Elementkataloge mit Standardelementen verwaltet. Bei der Projektbearbeitung können Elemente aus diesen Elementkatalogen ausgewählt werden und bei Bedarf für das Projekt abgeändert werden.

Die ABK-Kostenplanung mit Elementen ist eine Erweiterung im Projektkostenmanager. Die ABK-Elementmethode zeichnet sich durch die Besonderheit aus, dass nicht nur Leistungspositionen zu Elementen, sondern auch Elemente zu Elementen zusammengestellt werden können. Dadurch wird zwischen Grobelementen, die aus einzelnen Feinelementen bestehen, und Feinelementen, die aus Positionen bestehen, unterschieden.

Bei der Projektbearbeitung werden Grob- und Feinelemente aus den vorhandenen Elementkatalogen ausgewählt. Diese Standard-Elemente können bei Bedarf der Projektplanung angepasst werden.

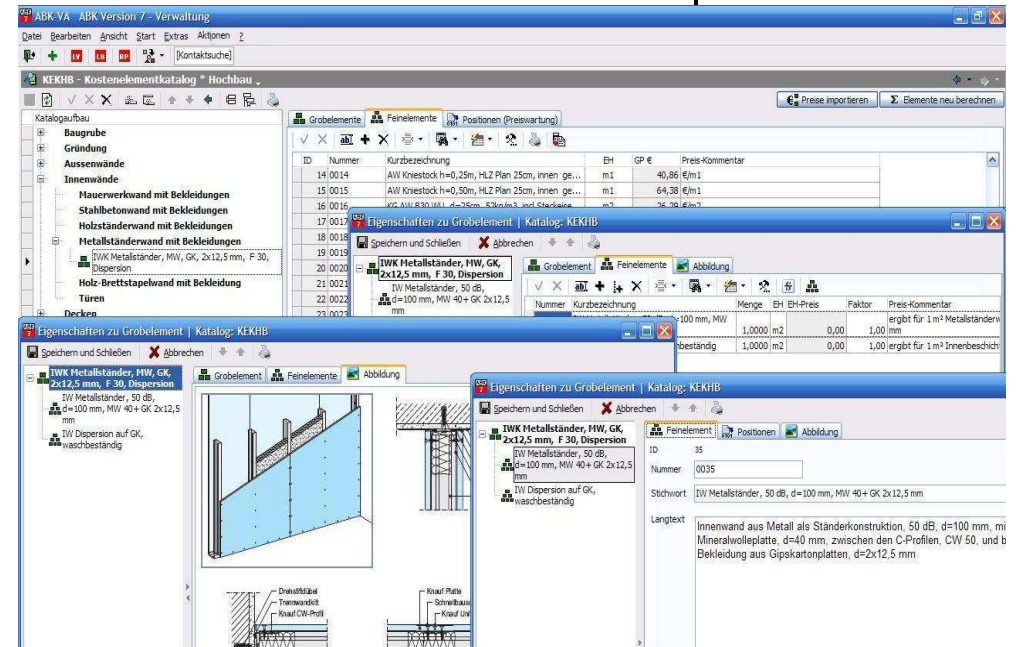
Standardisierte Leistungsbeschreibung - die Grundlage für Feinelemente

Feinelemente werden aus Positionen von Leistungsbeschreibungen gebildet. Mit dem Zugriff auf alle im System vorhandenen LB's stellt ABK ein Positionssuchsystem zur Verfügung mit dem nach

fachlichen Kriterien die "richtige" Position für Ihr Element gefunden wird.

Grafiken

Zu jedem Grobelement und Feinelement kann eine Grafik erstellt und dem Kostenplan ausgegeben werden.



Wie geht es nach der Planung mit Elementen weiter?

Die Projektkostenplanung mit Elementen dient als Grundlage für die Kostenplanung nach der ausführungsorientierten Kostengliederung nach ÖNORM B1801 und für die Erstellung von Leistungsverzeichnissen.

Visuelle Massenermittlung – Autodesk Quantity Takeoff (QTO)

ABK7 unterstützt durchgängig das Kostenmanagement in allen Projektphasen, auch unter Berücksichtigung der zeitlichen Komponente. Ein wesentlicher Aufwand bei der Erstellung eines Kostenplans fällt bei der Ermittlung der Mengen an, die mit einem Kostenkennwert versehen werden. Das betrifft meist Mengen, die im CAD-Programm bereits erfasst wurden, aber auch Mengen, die man sehr einfach auf digitalen Plänen abgreifen kann. Mit Autodesk Quantity Takeoff (QTO) ist es möglich, diese Massenermittlungen visuell zu erstellen oder direkt aus dem digitalen Plan auszulesen und ABK7 zu übergeben.

Mengenberechnung nach Plan

Mit Autodesk Quantity Takeoff (QTO) ist es möglich, diese Massenermittlungen visuell zu erstellen oder direkt aus dem digitalen Plan auszulesen und ABK7 zu übergeben.

In Autodesk Quantity Takeoff (QTO) werden einerseits automatisch berechnete Flächen und Kubaturen von AutoCAD Revit eingelesen. Andererseits kann in QTO auch die Mengenermittlung auf Basisplänen beliebigen Formats (PDF, JPEG, DWG,...) erstellt werden.

Die Kostenplanung ist per Knopfdruck immer aktuell mit dem Planstand abgestimmt

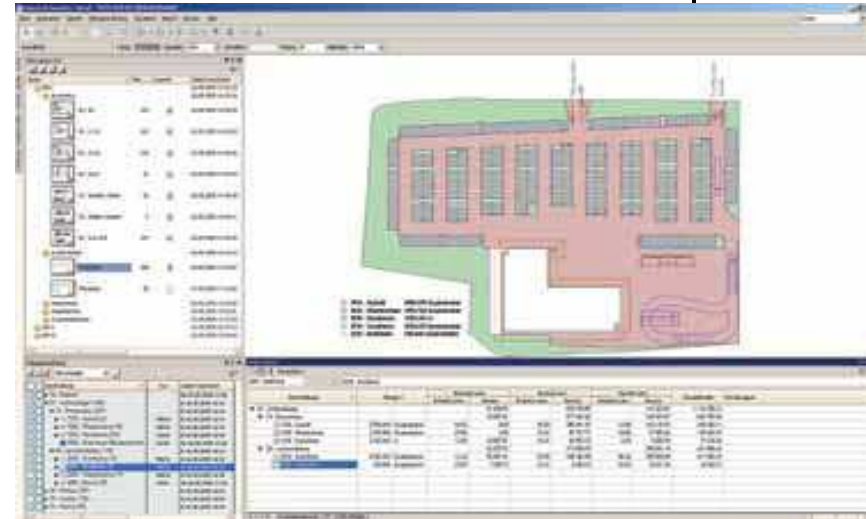
Die Massenermittlung kann auf Basis von Plänen beliebigen Formats vorgenommen werden

Fehlerquellen werden reduziert sowie gleichsam die Effizienz gesteigert!

Artaker
CAD SYSTEMS

Vorgangsweise

Die Elementstruktur wird von ABK7 in QTO übernommen, dort mit Ausmaßen versehen und anschließend wieder zurück in die ABK7-Kostenplanung mit Elementen nachvollziehbar übergeben.



Wurden die Elemente in ABK7 durch Positionen von Leistungsbeschreibungen oder des Bürostandards gebildet, erhält man im nächsten Schritt per Knopfdruck ein Roh-Leistungsverzeichnis als Basis eines Ausschreibungs-LV's und einer Kostenschätzung nach Positionen.

- Visuelle Massenermittlung – Autodesk Quantity Takeoff (QTO) macht es möglich
- Übersichtlichkeit in der Mengenberechnung – nur so stimmen die Zahlen!
- Mengenübernahme aus dem CAD als erste Berechnungsbasis
- Per Knopfdruck ein Roh-Leistungsverzeichnis erstellen
- Projektkosten zeitlich betrachten – Zahlungspläne als wesentliche Informationen

Wesentliche Funktionen

Bearbeitungsroutinen für den Elementkatalog

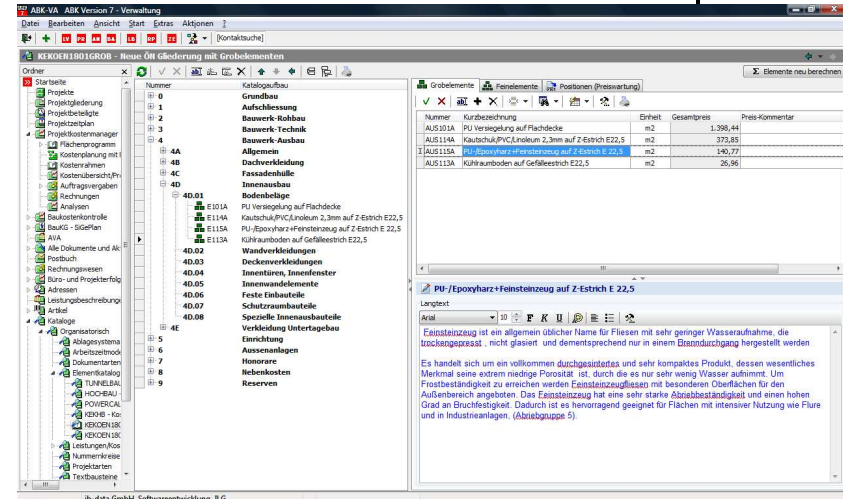
- Beliebiger Such- und Navigationsbaum im Elementkatalog
- Elemente gibt es vom Typ Grobelement und vom Typ Feinelement.
- Grobelemente, Feinelemente oder Positionen können einer Kostenart der ausführungsorientierten Gliederung zugeordnet werden. Daher ist eine Umschlüsselung zwischen planungsorientierter und ausführungsorientierter Gliederung nach ÖNORM B1801 möglich.
- Aktualisierung der Preise über Preisdateien
- Möglichkeit der schnellen prozentuellen Veränderungen beim Preisimport und bei der Preiswartung
- Ergänzung der Elemente mit Abbildungen und Beschreibungen.

Bearbeitungsroutinen für den Projektkostenplan mit Elementen:

- Beliebiger Such- und Navigationsbaum; Vorlage nach ÖNORM B1801 planungsorientierte Gliederung
- Einfache Übernahme der Standard-Elemente durch Drag&Drop
- Projektspezifische Abänderung der Elemente
- Nachvollziehbare Mengenermittlung; Berechnete Mengen können nach Untergruppen verwaltet werden (Teilmengen lt. ÖNORM B2114)
- Erfassung der Kosten nach Kostenträger und Kostenstellen
- Projektspezifische Preiswartung
- Abgleich und Aktualisierung der Daten mit den Elementkatalogen

Kostenplanung mit Elementen ausgeben

ABK arbeitet mit gestaltbaren, voreinstellbaren bzw. auswählbaren Druckbildern und Formularsätzen (Deckblätter, Kopf- und Fußzeilen) sowie mit Druckparametern. Jeder Ausdruck kann als PDF-Dateien und in vielen anderen gängigen Datenformaten abgespeichert werden.



Fazit.

Mit ABK-KE steht Ihnen ein einfaches, übersichtliches und besonders leistungsstarkes Instrument für die planungsorientierte Kostenermittlung nach Elementen zur Verfügung. Mit dem umfangreichen Elementkatalog mit Richtpreisen von PowerCalc© erhalten Sie auch aktuelles und somit unverzichtbares Datenmaterial. Mit der Visuellen Massenermittlung – Autodesk Quantity Takeoff (QTO) haben Sie Ihre Mengenermittlung im Griff und eine stets abgestimmte Kostenplanung mit dem Planstand.